

Liebe VCD-Mitglieder,

das Thema Verkehrslärm lässt uns in Rheinhessen und Umgebung leider im wahrsten Sinn des Wortes keine Ruhe.

Sei es der weitere Ausbau des Frankfurter Flughafens oder der Schienenlärm am Mittelrhein: überall versuchen sich Betroffene zu wehren. In Frankfurt geschieht dies jetzt mit rechtlichen Mitteln, am Mittelrhein soll eine Verlagerung der Bahnstrecke ins Hinterland Abhilfe schaffen. Mit beiden Themen befasst sich diese Ausgabe von **VCD aktiv**.

Dem Lärm entfliehen können Sie jedenfalls, wenn Sie an einer unserer Touren des neuen Tourenprogramms "ohne Auto mobil" teilnehmen: Dieses liegt druckfrisch unserem Rundbrief bei.

Vielen Mitgliedern sind die umfangreichen Serviceangebote des VCD im Internet möglicherweise nicht oder nur teilweise bekannt; Anlass genug, an dieser Stelle auf diese aufmerksam zu machen.

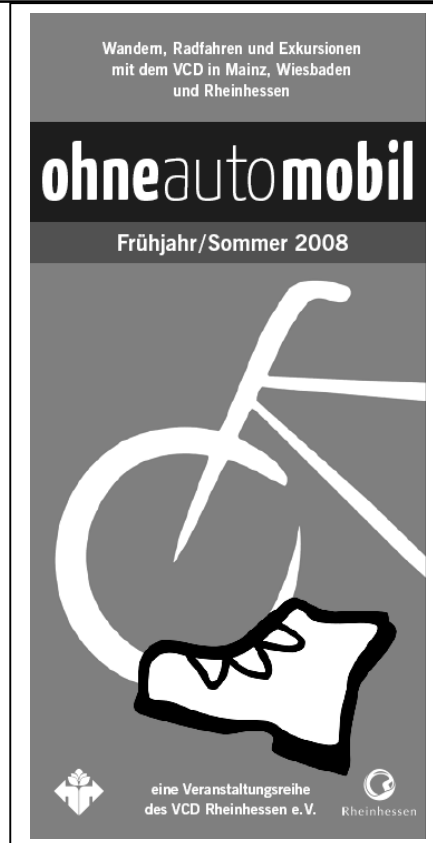
Mit umweltfreundlichen Grüßen
 Ihr Rudolf Hauser
 VCD RHEINHESSEN

+++

VCD-Tourenprogramm "ohne Auto mobil" mit neuem Erscheinungsbild

Wie Sie sicher bemerken, hat sich das Erscheinungsbild unseres Tourenhefts gegenüber den Vorjahren gewandelt. Damit wollen wir im Jahr 2008 unser Profil als VCD Kreisverband Rheinhessen e.V. noch deutlicher herausstellen.

Der VCD steht für umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität in allen Verkehrsbereichen und ist somit die Alternative zu den herkömmlichen Autoclubs. Die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel bzw. des Fahrrads im Rahmen unseres Tourenangebotes verstehen wir, auch angesichts der aktuellen Klimadebatte, als Beitrag zu unserer verkehrspolitischen Zielsetzung – ein Wanderverein sind wir natürlich nicht.



Das Tourenprogramm wird künftig in zwei Ausgaben erscheinen, und zwar für Frühjahr/Sommer sowie für Herbst/Winter (erscheint voraussichtlich Anfang Juni). Während der Sommerferien wird, von einer Ausnahme abgesehen, pausiert.

Neu ist auch, dass sich der Teilnahmebeitrag für Mitglieder des VCD bei Tagestouren um 3,- Euro ermäßigt.

Im 1. Halbjahr 2008 bieten wir Ihnen wieder 14 attraktive Touren an – überzeugen Sie sich selbst. Weitere Informationen auch auf unserer Internetseite www.vcd.org/rheinhessen.

+++

Neuaufgabe des Ausflugszugs

Nach dem großen Erfolg des Vorjahres bietet der VCD Rheinhessen e.V. voraussichtlich am Sonntag, den 31.08.08 wieder eine Veranstaltung mit dem Ausflugszug an. Ziel soll das reizvolle Dahner Felsenland mit seinen vielfältigen Wandermöglichkeiten sein. Anmeldungen unter

h.schmadel@erlebnisservice.com
 oder telefonisch 06133-4431.

VCD Mitgliederservice im Internet

Kennen Sie eigentlich schon den VCD-Mitgliederbereich im Internet? Unter der Adresse:

<https://www.vcd.org/mitgliederbereich.html>

stehen VCD-Mitgliedern in einem geschützten Bereich zahlreiche Angebote exklusiv zur Verfügung:

- Sämtliche VCD-Publikationen vom Ratgeber bis zu Hintergrundinfos zum aktuellen Bahn-test können hier kostenlos heruntergeladen werden.
- VCD-Verkehrsberatung
- Einfach und problemlos können Sie Ihre Anfrage direkt an die VCD-Verkehrsberatung abschicken - wenn Sie dieser Ihre Telefonnummer mitteilen, werden sie umgehend zurückgerufen!
- Mitfahrerzentrale
- Spendenbescheinigung
 Sie brauchen eine Spendenbescheinigung, wollen Ihre Adresse aktualisieren - das können Sie bequem online erledigen. Bei den Publikationen finden Sie im Downloadbereich u.a. Broschüren zu vielen Themen, z. B. Kinder im Verkehr, Zu Fuß zur Schule, Tipps für den sicheren Schulweg etc.
- VCD Ratgeber „Aktiv werden!“
 Was kann man erreichen? Was enthalten die Aktionssets? Der Ratgeber informiert Sie ausführlich und enthält Bestellscheine und vertragliche Vereinbarungen zu Miete bzw. Kauf.
- VCD-Aktionssets
 richten sich an Bürgerinitiativen und engagierte Einzelpersonen, die sich für sichereren Verkehr und weniger Lärm engagieren wollen. Diese Aktionssets stehen z. B. zur Auswahl:
 1. „Ruhe bitte!“ einschließlich Schallpegel-Messgerät im Lärm-Aktions-Koffer
 2. „Rasen nein danke!“ einschließlich Geschwindigkeits-Messgerät des VCD

3. „Platz da! Kinder werden aktiv“ einschließlich Kinder-Fragebögen

Außerdem können Sie den VCD-Newsletter des Bundesverbandes abonnieren und E-Cards versenden.

Und zur Erinnerung:

VCD-24h-Servicetelefon: 01805-290390 -

365 Tage im Jahr steht Ihnen unsere Notrufzentrale rund um die Uhr als Auskunft-, Beratungs- und Organisationshilfe zur Verfügung.

Sie sehen: die VCD-Mitgliedschaft lohnt sich für Sie! Werben auch Sie Freunde und Mitglieder für den VCD!

+++

Ausbau des Frankfurter Flughafens: Noch ist nichts endgültig

Mit dem Ausbau des Frankfurter Flughafens wird eine Verdopplung der Flugbewegungen über Mainz und Rheinhessen einhergehen, mit all ihren negativen Auswirkungen auf unsere Kulturlandschaft, auf die Menschen und die Natur.



Die Zeit der politischen Agitation gegen den Ausbau ist mit der Verkündung des Planfeststellungsbeschlusses vorbei. Die Baugenehmigung wurde vom hessischen Wirtschaftsminister im Dezember erteilt. Die Auseinandersetzung muss jetzt vor den Gerichten und ggf. dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte weiter geführt werden.

Das ist kein Grund für Resignation, sondern der Weg, der in unserem Gesellschaftssystem vorgegeben ist, wenn die Menschen Gefahr sehen und sich zur Wehr setzen müssen.

Städte, Gemeinden und Bürgerinitiativen rings um den Flughafen werden diesen Weg gehen. Leider wird sehr viel Geld dafür benötigt. Der Verein „Für ein lebenswertes Mainz und Rheinhessen e.V.“ unterstützt private Kläger mit gemeinnützigen Klagezielen.

Geeignete Musterkläger aus Mainz sowie dem Umland wurden ausgewählt und die Klageschriften verfasst. Die Kläger stehen mit ihren Namen stellvertretend für alle jetzigen und künftigen Betroffenen. Die juristische Vertretung wird von der Kanzlei Nörr-Stiefenhofer-Lutz in München übernommen, die auch die Stadt Mainz, Flörsheim und andere Kommunen im Rhein-Main-Gebiet vertritt.

Die anstehenden juristischen Auseinandersetzungen werden uns viel Zeit, Kraft und auch Geld kosten, um Fraport in die Schranken zu weisen. Außer Rechtsanwalts- und Gerichtskosten werden hochqualifizierte Gutachten zu finanzieren sein, um die Prozesse gewinnen zu können. Die bisher eingegangenen Spenden bestätigen unsere Zuversicht, dass wir unser Ziel auch tatsächlich erreichen werden. Für die erste Instanz ist bereits genug Geld gesammelt. Weitere Spenden sind jedoch erforderlich. Wir haben es mit einem potenten Gegner zu tun, der Hessischen Landesregierung mit Fraport im Rücken.

Spendenkonto:
Mainzer Volksbank
(BLZ 551 900 00),
Konto Nr. 526 213 012

Für die Spendenbescheinigung bitte die Adresse auf der Überweisung angeben (Straße, Ort).

Weitere Informationen über den Verein unter
www.LebenswertesMainz.de.

Helfen Sie uns bei Freunden und Bekannten, unsere Initiative bekannt zu machen und den Widerstand gegen den Flughafenausbau zu verbreitern.

+++



In der **Lokalen AGENDA 21-Mainz** ist unser Aktiver Paul Kittler im Arbeitskreis Verkehr tätig. Bis Ende April ist von ihm eine Ausstellung im Schaufenster des Finanzamtes in der Schillerstraße zu sehen. Thema: Sind Bus und Bahn wirklich teuer, langsam und langweilig im Ver-

gleich zum Auto? Besuchern der Mainzer Innenstadt empfehlen wir, mal einen Blick darauf zu werfen. Weitere Infos aus der Arbeit der Lokalen AGENDA 21 Mainz sind zu finden im Internet unter www.agenda21-mainz.de

+++

Lärm verlagern statt vermeiden? St. Florian am Mittelrhein

Einige politische Kreise im Bereich des Welterbes Oberes Mittelrheintal möchten das – zugegebenermaßen erhebliche – Problem des Schienenlärms am liebsten nach dem St.-Florians-Prinzip lösen, nämlich durch Verlegung der Bahntrasse in das Hinterland. Wir halten von solchen Scheinlösungen nichts, denn der Lärm sollte grundsätzlich an der Quelle bekämpft werden. Ein An-



satz wären hohe Trassenpreise bis hin zu Fahrverboten für laute Wagen, ein weiterer der Bau lärmreduzierter Gleisober- und Unterbauten. Die technischen Möglichkeiten hierfür sind vorhanden.

Wenn nicht alles täuscht, führt die Politik mit der Forderung nach neuen Trassen lediglich Scheingefechte, um die betroffene Bevölkerung hinzuhalten und relativ kurzfristig realisierbare Verbesserungen nicht in Angriff nehmen zu müssen.

+++

Kontakt/Leserbriefe:

VCD RHEINHESSEN,
Postfach 40 50, 55030 Mainz,
☎ 06131-383003
Fax 06241-2087451

rheinhessen@vcd.org
www.vcd.org/rheinhessen

Monatliche Treffen i. d. R. jeden 3. Donnerstag im Monat, 18.30 Uhr im Umweltinformationszentrum (UI) Mainz, Dominikanerstraße 2 (Nähe Theater)



Rheinhausen